

Fakultät für Mathematik | Universität Duisburg-Essen | Thea-Leymann Str. 9 | 45127 Essen

**An die Kolleginnen und Kollegen im Fach Mathematik:
Förderung für mathematisch interessierte Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe II**

Sehr geehrte Mathematiklehrerinnen und -lehrer ,

an der Universität Duisburg-Essen wird im kommenden Halbjahr ein „Mathe-Treff“ für mathematisch interessierte Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II angeboten. Hierzu laden wir interessierte Lernende, die derzeit die Jahrgangsstufen 9/EF/Q1 (Gymnasium) oder 10/11/12 (Gesamtschule) – und somit nach den Sommerferien die Sekundarstufe II – besuchen, herzlich ein.

Der Mathe-Treff entstammt dem neuen Projekt MBF₂ (Mathematische Begabung im Fokus – in der Sekundarstufe II), dessen Ziel es u. a. ist, Lernende, die Interesse am Fach Mathematik haben, auch außerhalb des regulären Mathematikunterrichts zu fordern und zu fördern. Während es bislang an vielen Schulen schon Förderprogramme für Lernende mit Schwierigkeiten im Fach Mathematik gibt, lassen es Rahmenbedingungen vielerorts kaum zu, solche Möglichkeiten auch für mathematisch stärkere und interessierte Lernende einzuräumen. Hier setzt das Projekt MBF₂ an.

Geleitet wird das Projekt durch Jun.-Prof. Dr. Benjamin Rott von der Universität Duisburg-Essen und Dr. Maike Schindler von der Örebro Universität in Schweden. In unserem Projekt möchten wir mehr darüber erfahren, wie mathematisch interessierte Lernende der Sekundarstufe II Probleme lösen und wie wir hierbei optimal unterstützen können.

Im Mathe-Treff an der Universität Duisburg-Essen arbeiten die Schülerinnen und Schüler an Problemstellungen, die nicht unmittelbar den Schulstoff betreffen. Hierfür stehen weite mathematische Felder wie die Kryptologie, die Graphentheorie oder die Kombinatorik zur Verfügung, in denen die Schülerinnen und Schüler des Mathe-Treffs herausgefordert werden können. Beispielsweise ist es möglich, verschiedene Verschlüsselungstechniken zu entwickeln und zu testen, oder eine möglichst kurze Route eines Pizzalieferanten mathematisch zu modellieren und zu optimieren. Um die Gedankengänge, Handlungen und Strategien der Schülerinnen und Schüler beim Bearbeiten von mathematischen Aufgaben besser verstehen zu können, werden die Prozesse der Lernenden im Rahmen einer anonymisierten wissenschaftlichen Begleitforschung teilweise ausgewertet und einzelne Sequenzen gefilmt.

Das Projekt wird ab Beginn des neuen Schuljahres im zwei-Wochen-Rhythmus donnerstagnachmittags im Schülerlabor der Universität stattfinden. Es stehen insgesamt 30 Plätze zur Verfügung, sodass eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist (über ein Online-Formular: <http://www.mbf2.de/mitmachen>; Anmeldeschluss ist Dienstag, der 30.06.2015). Wir freuen uns über ein reges Interesse!

Es wäre eine große Unterstützung, wenn Sie als Mathematiklehrerinnen und -lehrer diese Information an Ihre Schülerinnen und Schüler weitergeben und ggf. auch Lernende gezielt ansprechen könnten. Sollten Fragen bestehen, kontaktieren Sie uns gern.

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. Benjamin Rott & Dr. Maike Schindler

Kontakt: benjamin.rott@uni-due.de maike.schindler@oru.se